



Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Stadt Freudenberg

am 03.12.2018

Anwesend:

1. Vorsitzender: Bürgermeister Roger Henning

2. Gemeinderäte: Manfred Arnold
Christian Bartelt
Werner Beck
Hartmut Beil
Siegfried Berg
Heiko Brand
Rolf Döhner
Peter Eckert
Ronald Grein
Roland Hildenbrand
Lars Kaller
Peter Klement
Ulrike Maier
Julika Saatmann-Hösch
Margarete Schmidt
Ellen Schnellbach
Klaus Weimer
Manfred Zipf
Markus Zipprich

3. Ortsvorsteher:

4. Beamte, Angestellte, usw.: Irina Friesen, Gunter Eisert, Caroline Becker

5. Es fehlten:

- entschuldigt: Siegbert Weis

Es wird ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit festgestellt.

Änderungen zur Tagesordnung werden nicht vorgetragen.

Beginn der Sitzung 19.00 Uhr am üblichen Sitzungsort; Sitzungssaal Freudenberg

Top 1 Bekanntgabe NÖ Beschlüsse

Der Vorsitzende teilt folgende nichtöffentlich gefasste Beschlüsse mit.

1. Der Verwaltungsausschuss hat beschlossen, das Angebot des Eigentümers der Stadt kostenlos seinen 1/6 Kelleranteil Fl. Nr. 153, in der Hauptstr. 34 zu überlassen nicht anzunehmen.
2. Der Verwaltungsausschuss hat beschlossen, die Flurstücke Fl. Nr. 4127 und 4128 nicht zu veräußern.
3. Der Verwaltungsausschuss hat beschlossen, dem Büro Obermeyer Planen + Beraten aus 80015 München den Auftrag für die verkehrlichen Untersuchungen zur Umnutzung der bestehenden Straßenbrücke sowie erforderliche Verkehrsberuhigungsmaßnahmen in der Ortsdurchfahrt zum Preis von 17.612,- € brutto zu erteilen. Die Kosten teilen sich die beiden Kommunen Collenberg und Freudenberg hälftig. Die notwendigen Finanzmittel werden über Plan auf der Haushaltsstelle 1.6130.656000 bereitgestellt.
4. Der Gemeinderat hat beschlossen, das Grundstück Fl. Nr. 4210 Gemarkung Freudenberg zu verkaufen.

Top 2 Rückblick Kulturwoche 2018

Der Vorsitzende begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Frau Becker vom Büro Tourismus und Kultur. Er führt ins Thema ein und erteilt Frau Becker das Wort. Frau Becker präsentiert den Rückblick auf die Kulturwoche+ und zieht Bilanz. Die Kosten werden gegenübergestellt. Fragen werden beantwortet. Der Vorsitzende bedankt sich bei Frau Becker für die Vorstellung und bei dem gesamten Team für die Durchführung der Kulturwochen+.

Top 3 Beratung und Beschlussfassung über die Gebührenkalkulation und Satzungsänderung der Gebühren Friedhof ab 2019

Eine Vorlage sowie die gesamte Kalkulation wurden dem Gremium mit der Einladung zugestellt. Der Vorsitzende geht kurz im Allgemeinen auf die Thematik ein. Er übergibt das Wort an Frau Bleiler vom Büro Schmidt & Häuser. Frau Bleiler erläutert die Kalkulation und deren Auswirkungen auf die Gebührensituation. Der Vorsitzende weist nochmals darauf hin, dass eine 80% Kostendeckung vom RP-Stuttgart vorgegeben ist. Anderweitig können keine weiteren Zuschüsse aus dem Ausgleichstock beantragt bzw. abgerufen werden. Der Verwaltungsausschuss hat den vorgelegten Entwurf einstimmig zur Entscheidung im Gemeinderat empfohlen. Nach einer ausführlichen Diskussion stellt das Gremium fest, dass aufgrund der 2018 erfolgten Anschaffung von Kühlzellen für die Friedhöfe Rauenberg und Ebenheid die ermäßigte Gebühr für die Benutzung der Leichenhalle nur noch in Wessental zu berechnen ist. Daraufhin wurden im Entwurf der Anlage 2 unter Punkt 2.52 die Ortsteile Rauenberg und Ebenheid gestrichen. Mit dieser Änderung wurde folgender Beschluss gefasst:

Der Gemeinderat berät und beschließt,

1. der Kalkulation der Bestattungsgebühren vom September 2018 zuzustimmen.
2. weiterhin Gebühren für ihre öffentliche Einrichtung „Bestattungswesen“ zu erheben.
3. den Gebührentatbeständen (Anlage 2) zuzustimmen.
4. den berücksichtigten Abschreibungs- und Verzinsungsmethoden sowie Abschreibungs- und Zinssätzen zuzustimmen.

5. den berücksichtigten Prognosen und Schätzungen (Anzahl der Todesfälle/Kostenzuordnung) zuzustimmen.
6. für die fünf Friedhöfe im Stadtgebiet gem. § 13 Abs. 1 Satz 2 KAG eine einheitliche Gebühr zu erheben.
7. dem dreijährigen Kalkulationszeitraum für 2018-2020 zuzustimmen und von einem längeren Zeitraum (bis zu 5 Jahren) abzusehen.
8. die Satzung über die Änderung der Friedhofssatzung der Stadt Freudenberg gem. Anlage 2 zu beschließen und die Satzung entsprechend anzupassen.

Abstimmungsergebnis:

- einstimmig -

Top 4 Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe des Gewerks Elektroarbeiten für die Baumaßnahme Jugendtreff Ebenheid

Eine Vorlage liegt dem Gremium vor. Der Vorsitzende verweist darauf, dass das Gremium bereits mehrere Gewerke für die Baumaßnahme vergeben hat. Stadtbaumeister Eisert beantwortet die Fragen.

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat der Stadt Freudenberg berät über das Vorgetragene und beschließt, der Firma ETB Birkholz aus 97877 Wertheim-Mondfeld den Zuschlag für das Gewerk Elektroarbeiten zum angebotenen Preis von brutto 16.615,68 € für die Baumaßnahme Jugendtreff Ebenheid zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

- einstimmig -

Top 5 Information Bürgermeister

Der Vorsitzende macht darauf aufmerksam, dass im nächsten Amtsblatt auf die im Zuge des DSL-Ausbaus notwendige halbseitige Sperrung der Hauptstraße sowie Vollzeitsperrungen von Zoll- und Pfarrgassen hingewiesen wird.

Der Bürgermeister berichtet über eine informelle Anfrage des Regierungspräsidiums bezüglich der Favorisierung der beiden im Rahmen des ISEK-Programms beantragten Projekte für die Historische Altstadt sowie Werk I der Firma Rauch und möchte diesbezüglich das Meinungsbild des Gremiums abfragen. Nach einer ausführlichen Diskussion im Gremium stellt der Vorsitzende fest, dass die Weiterentwicklung des Bereichs um Werk I favorisiert werde. Er sagt zu, sich weiterhin für beide Projekte einzusetzen.

Der Forstrevierleiter gibt bekannt, dass derzeit in den Bereichen Kreuzschleife / Odenwaldring / Am Roten Stein Forstwege ausgebaut werden.

Top 6 Anfragen

offene Anfragen:

Die Risse in der Fahrbahn des Hohlenwegs wurden vom OV besichtigt, die Verwaltung sieht derzeit keinen Handlungsbedarf.

neue Anfragen:

Stadtrat Döhner erkundigt sich nach dem aktuellen Sachstand zur Unterbringung von Flüchtlingen. Der Vorsitzende berichtet, dass derzeit ca. 40 Personen in Freudenberg untergebracht sind. Die Anmietung vom Wildbachhof in Boxtal wird zum 31.03.19 beendet. Für 2019 sind planmäßig keine Flüchtlinge aufzunehmen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, wird die Sitzung um 20.38 Uhr geschlossen.

Unterschriften liegen im Original vor.

.....
Vorsitzender Roger Henning

.....
Schriftführerin Irina Friesen

.....
Hartmut Beil

.....
Ellen Schnellbach